
***"Der Krieg kann nur auf eine einzige Weise verhindert werden:
durch die Weigerung der Menschen, in den Krieg zu gehen."***

Albert Einstein (1879-1955)

Die politische Situation auf unserer Welt entwickelt sich immer weiter zu immenser Gewalt. Völkerrechtsvereinbarungen werden nicht mehr eingehalten, das Recht des Stärksten gilt. Wir sind in großer Sorge.

Wir sind davon überzeugt, dass nur mit Friedensinitiative, Diplomatie, Völkerverständigung und Toleranz eine lebenswerte Zukunft möglich ist.

Deshalb zeigen wir – nun schon seit Herbst 2022 - Haltung jeden Mittwoch von 17.00 – 17:30 Uhr am ehemaligen Ulmer Berblingerbrunnen in der Hirschstraße/Glöcklerstraße.

Wir stehen

- **für Abrüstung, gegen Waffenlieferungen - egal in welches Kriegsgebiet,**
- **für Verhandlungen und Diplomatie, nur so können Konflikte langfristig beigelegt werden,**
- **für Friedensfähigkeit statt Kriegstüchtigkeit,**
- **für Friedenspädagogik in den Bildungseinrichtungen,**
- **für eine friedliche und solidarische Welt ohne Militär und Rüstungsindustrie,**
- **für die sofortige Abschaffung von Atomwaffen und dem Beitritt Deutschlands zum Atomwaffenverbotsvertrag,**
- **gegen Bundeswehr-Werbung und Wehrpflicht,**
- **für Kriegsdienstverweigerung.**

Eine gemeinsame Initiative von
Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen e. V.,
Landesverband Baden-Württemberg, Friedenswerkstatt Ulm e.V.,
Politischer Stammtisch 13 Ulm & Umgebung, Sicherheit neu denken,
Ulmer Ärzteinitiative / IPPNW, Ulmer Netz für eine andere Welt e.V.,
Verein für Friedensarbeit e.V., Verein Ulmer Weltladen e.V.

www.friedensmahnwache-ulm.de

kontakt@friedensmahnwache-ulm.de

